

Ortswehren löschen verfrühtes Osterfeuer

EINSATZ Bahnreisender bemerkt Brand – Fünf Löschfahrzeuge rücken aus

Zunächst sah es nach einem Wohnwagenbrand aus. Am Ende handelte es sich um ein Osterfeuer.

BERNEBÜTTEL/HFO – Die Ortswehren Berne und Weserdeich rückten am vergangenen Sonnabendmorgen zu einem Löscheininsatz im Berner Ortsteil Bernebüttel aus. Dort sollte nach Angaben der Leitstelle in Brake ein Wohnwagen in Flammen stehen. Das Feuer war um 6.39 Uhr von einem Bahnreisenden bemerkt worden. Beim Eintreffen am Brandort stellten die Feuerwehrleute allerdings fest, dass

NWZ vom 11.04.2007



Unbekannte entzündeten ein Osterfeuer in Bernebüttel. Der Wohnwagen fing kein Feuer.

BILD: FEUERWEHR

nicht der angegebene Wohnwagen brannte, sondern ein sehr großes Lagerfeuer.

„Die Flammen schlugen zirka sechs Meter in die Höhe“, so Stefan Krings, Ber-

ner Ortsbrandmeister.

Laut Feuerwehr diente der von einer Seite geöffnete Wohnwagen lediglich als Unterstand für die Bewacher eines Osterfeuers, das am Sonnabendabend angezündet werden sollte. Krings: „Der Wohnwagen brannte zum Glück jedoch nicht – obwohl es von der Bahnstrecke so aussah.“

Die Brandbekämpfer löschten das Feuer mit Wasser aus einem Tanklöschfahrzeug. Die ebenfalls alarmierte Polizei nahm Ermittlungen auf. Von den Tätern, die das Feuer entzündet haben, fehlt aber noch jede Spur. Die Ortswehren waren mit fünf Fahrzeugen und 22 Kameraden im Einsatz.